

Protokollauszug

aus der
4 öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Satzkorn
vom 23.10.2019

öffentlich

Top 4 Abstimmung zur Vorgartengestaltung "Gemeindehaus" Dorfstraße 2

Für den Aushub des Vorgartens am Gemeindebüro werden aller Voraussicht nach Kosten in Höhe von mindestens 500,00 € anfallen. Gemäß der Zuwendungsrichtlinie der Landeshauptstadt Potsdam bedarf es für eine (Einzel-)Maßnahme ab 500,00 € der Darlegung von drei Angeboten. Das sparsamste und wirtschaftlichste Angebot wäre dann förderungsfähig. Demnach ist der Ortsbeirat aktuell bemüht, zwei Angebote von ortsansässigen Unternehmern einzuholen.

Für die Aufschüttung und die anschließende Bepflanzung des Vorgartens gibt es viele Ideen. Unter anderem wird vorgeschlagen, die aufgeschüttete Erdfläche mit

- Rindenmulch,
- Kunstrasen,
- Schattenrasen,
- Wacholder oder
- Fließ zu überdecken bzw. zu überpflanzen.

Außerdem ließen sich direkt vor der Hauswand Hortensien pflanzen.

Den Boden für die Aufschüttung könnte man von dem überschüssigen Aushub der Semmelhaack-Baustelle entnehmen.

Im Zuge dieser Arbeit müsste überlegt werden wie sich ein praktisches Bewässerungssystem für den Vorgarten einrichten lässt.

Nach einer umfangreichen Abwägung einigt sich der Ortsbeirat darauf, dass die Herrichtung des Vorgartens in diesem Jahr nicht mehr realisiert wird. Stattdessen soll mit versammelten Kräften beim Frühjahrsputz 2020 versucht werden, den derzeitigen Vorgarten abzutragen und ihn im Anschluss wieder neu zu bepflanzen.

Herr Spira eröffnet den Vorschlag, von dem eingesparten Geld einen Geschirrspüler für das Gemeindebüro anzuschaffen. Der Vorschlag trifft auf breite Zustimmung. Fr. Riemer wird sich um die Einholung von drei Angeboten kümmern. Prognostiziert wird ein Anschaffungswert von ca. 300,00 €.